



## Information urologische Früherkennung für gesetzlich versicherte Patientinnen

Sehr geehrte Patientin,

eine frühzeitig entdeckte Erkrankung kann besser behandelt werden und bedarf in den meisten Fällen weniger Folgetherapien.

Wir bieten Ihnen gerne eine urologische Früherkennung an.

**Ultraschall:** Mit Hilfe der Sonographie können die urologischen Organe ohne Strahlenbelastung untersucht werden. Nierentumoren werden heutzutage dank der Bildgebung deutlich früher erkannt und therapiert. Die früher typischen Spätsymptome sehen wir daher nur noch selten. Im Bereich der Blase können Schleimhautveränderung, zusätzlich aber auch Entleerungsstörungen entdeckt werden. Bei der Untersuchung achten wir auf Auffälligkeiten im hinteren Bauchbereich (Retroperitoneum) und auch Besonderheiten der angrenzenden Organe.

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für diese Untersuchung nicht automatisch. Um Ihnen unnötigen Zeit- und Wegeaufwand zu ersparen, hat sich folgendes Vorgehen bewährt:

1. Füllen Sie die persönlichen Angaben des Antrages auf Kostenübernahme aus
2. Legen Sie Ihrer Krankenkasse den ausgefüllten Antrag und den Kostenvorschlag zur Entscheidung vor
3. Bei Bewilligung füllt die Krankenkasse den umrahmten Teil des Antrages aus
4. Sie vereinbaren einen Termin zur Hodenkrebsfrüherkennung bei uns
5. Sie erhalten eine Rechnung gemäß dem beigefügten Kostenvoranschlag
6. Sie reichen die Rechnung bei Ihrer Krankenkasse zur Erstattung ein
- 7. Sollte Ihre Krankenkasse die Kostenübernahme ablehnen, so können Sie die Untersuchung bei uns selbstverständlich als Wunschleistung für die gleichen Kosten in Anspruch nehmen.**

Mit freundlichem Gruß,

Dr. med. Petra Brna  
Fachärztin für Urologie

Christian Stock  
Facharzt für Urologie



**Urologie  
Berger Straße**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

Ihr Versicherte wünscht eine urologische Früherkennungsuntersuchung für Frauen. Ich bitte im Rahmen einer Einzelfallentscheidung um eine schriftliche Bestätigung der Kostenübernahme. Die Kosten werden nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) berechnet.

Mit freundlichem Gruß,

Dr. med. Petra Brna  
Fachärztin für Urologie

Christian Stock  
Facharzt für Urologie

**Erklärung zur Kostenübernahme  
für eine erweiterte Früherkennungsuntersuchung**

Name der Patientin \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
Adresse \_\_\_\_\_

| <b>Ziffer</b> | <b>Leistung</b>            | <b>1fach</b> | <b>Steigerung</b> | <b>Betrag</b> |
|---------------|----------------------------|--------------|-------------------|---------------|
| 410           | Sonographie 1. Organ       | 11,66€       | 2,57              | 20,00€€       |
| 420           | Sonographie weitere Organe | 4,66€        | 2,15              | 30,00€        |
| <b>Summe</b>  |                            |              |                   | <b>50,00€</b> |

**Von der Krankenkasse auszufüllen**

Hiermit bestätigen wir die Übernahme der Kosten für die genannte Untersuchung des oben genannten Patienten.

**Stempel der Krankenkasse:**

**Datum und Unterschrift:** \_\_\_\_\_

Ihre Krankenkasse gewährt eine im Sinne des Gesetzes ausreichende Behandlung und hat diese vertraglich sichergestellt. Die vorgeschlagene Früherkennungsuntersuchung ist nicht im Katalog des gemeinsamen Bundesausschusses enthalten und nicht über die Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse erstattungsfähig. Der Betrag ist von Ihnen selbst zu tragen. Wenn Sie die Rechnung einreichen, hat Ihre Krankenkasse keine Erstattungspflicht.